

Berufliche Vorsorge: Vollversicherung und teilautonome Pensionskasse im Vergleich

	Vollversicherung	Teilautonome Pensionskasse
<u>Bedürfnis</u>	Maximale Sicherheit der Vorsorgekapitalien	Ausgewogene und renditeorientierte Anlage der Vorsorgekapitalien
<u>Anlagerisiko</u>	Bei Lebensversicherungsgesellschaft	Bei Firma und deren Versicherten
<u>Deckung</u>	Risiken Tod, Invalidität, Langlebigkeit und Anlagerisiko (Altersguthaben) jederzeit zu 100% gedeckt	Risiken Tod und Invalidität jederzeit zu 100% gedeckt (via Rückversicherung) Langlebigkeit/Altersguthaben: Allfällige Deckungslücken müssen von der Firma und deren Versicherten getragen werden
<u>Anlagestrategie</u>	Sicherheitsorientiert (sehr restriktiv)	Risikoreichere Anlagestrategie möglich (je nach Risikofähigkeit der Stiftung)
<u>Anlagevorschriften gem. BVV2</u>	Ja	Ja
<u>Renditechancen</u>	Eher gering	Höhere Chance auf Mehrverzinsung
<u>Kosten</u>	Eher hoch	Eher tief
<u>Unterdeckung / Sanierungsmassnahmen</u>	Nicht möglich	Möglich
<u>Sicherheiten</u>	100%-ige Kapitalgarantie	Bildung von Wertschwankungsreserven, Sanierungsmassnahmen bei Unterdeckung zu Lasten der Firma und deren Versicherten
<u>Verwendung Anlageertrag (Überschüsse)</u>	Gem. Legal Quote (Mindestquote), d.h. Erträge werden zu mind. 90% den Versicherten und zu max. 10% den Versicherern/Aktionären zugewiesen	100% zu Gunsten der Stiftung